

# Stolz wie Bolle! Sechsjähriger läuft sieben Kilometer für warmes Freibad-Wasser

Von Thomas Koch

Für das Warmwasser-Projekt kommt immer mehr Geld zusammen. Und trotzdem dürfte es noch mindestens zwei Jahre dauern, bis das Badewasser geheizt werden kann.

**REMPLIN/MALCHIN.** Der junge Mann ist gerade mal sechs Jahre alt, noch nicht einmal 1,50 Meter groß und dennoch ein ganzer Kerl. Jannis ist Schüler an der Rempliner Benjamin-Schule. Die hatte vor ein paar Wochen einen Spendenlauf im Rempliner Lenné-Park gestartet - für das Malchiner Freibad. Da soll bekanntlich eine Anlage installiert werden, die für wärmeres Wasser sorgt. Jannis und seine Schulkameraden hatten dieses Jahr am eigenen Leib erfahren, dass es hier beim Schwimmlager im Spätsommer doch schon ziemlich kühl war. So kühl sogar, dass man das Lager ab-

sagen musste. Der Sechsjährige zog daraus folgende Konsequenz: „Beim Spendenlauf muss ich mich mächtig ins Zeug legen, damit möglichst viel Geld für das Freibad zusammen kommt.“

Und wie sich Jannis ins Zeug legte. Beim Lauf Anfang Oktober schaffte er sage und

schreibe vierzehn Runden. Eine Runde war immerhin 500 Meter lang, so dass der junge Mann stolze sieben Kilometer absolvierte. Seine Schulkameraden standen ihm nicht viel nach. Die circa 100 Starter brachten es insgesamt auf 1234 Runden und eine Spendensum-

me von 1 592,40 Euro. Den Scheck konnte Freibad-Chef Holger Andrys jetzt an der Benjamin-Schule direkt von den Kindern in Empfang nehmen. Und der kleine Jannis war natürlich dabei.

Die Spendensumme für das Freibad-Projekt beläuft sich bereits auf circa 6000 Euro. Eine stolze Zahl, wie Holger Andrys findet. Was ihn allerdings noch mehr beeindruckt, ist die Solidarität und Unterstützung, die er in den vergangenen Wochen von so vielen Seiten erfahren hat. „Das zeigt, dass sich die Leute mit unserem Bad identifizieren. Das freut einen besonders“, sagt er.

Dass es schon im nächsten Jahr klappt mit dem wärmeren Wasser im Peenebad, das glaubt er nicht. Dafür seien noch zu viele Vorarbeiten zu erledigen. Er setzt seine Hoffnung darauf, dass der Wunsch nach erwärmtem Badewasser 2016 in Erfüllung geht.



An der Rempliner Benjamin-Schule hat Holger Andrys von den Kindern einen Spendenscheck über 1 592,40 Euro in Empfang genommen.

FOTO: THOMAS KOCH